

Das Krippen - ABC

A Ankommen
Jedes Kind bekommt Zeit und Ruhe die es benötigt, um bei uns in der Gruppe anzukommen.

B Begrüßung
Für uns beginnt der Tag mit einer offenen und freundlichen Begrüßung.

Beobachtungen
Beobachtungen Ihres Kindes werden von uns regelmäßig verschriftlicht.

Beschwerden
Bei Unzufriedenheit kann der Ärger groß werden, sobald man nicht schnell handelt. Sollte es vorkommen, dass Sie unzufrieden sind, sprechen Sie uns bitte schnellst möglich an. Auch uns können Fehler unterlaufen.

C Checkliste
Bitte überprüfen Sie regelmäßig die in der Checkliste aufgelisteten Gegenstände nach der Vollständigkeit. Beachten Sie dabei auch, dass Ihre Kinder wachsen.....und Jahreszeiten ändern sich.

D Datenschutz
Alle Daten und Informationen, die Sie uns geben, werden von uns vertraulich behandelt.

E Eingewöhnung
Die Eingewöhnungszeit gestalten wir mit Ihnen individuell nach den Bedürfnissen des Kindes.

Elternarbeit
Da Sie die Experten für Ihr Kind sind und wir uns das Beste für ihren Nachwuchs wünschen, ist ein reger Austausch zwischen uns wichtig.

1. Aufnahmegespräch
2. Tür- und Angelgespräche
3. Elternabende, Entwicklungsgespräche
4. Unterstützung bei Festen, Feiern und Aktionen
5. Hospitation nach terminlicher Absprache
6. Beratungsgespräche bei Problemen

F Frühstück
Es sollte bunt und gesund sein.

Feste und Feiern
Diese finden regelmäßig statt.

G Geburtstage
Ist ein wichtiges Ereignis und wird bei uns gefeiert. Es ist möglich, dass das Geburtstagskind nach Absprachen für die anderen Kinder seiner Gruppe etwas mitbringt.

H Hygiene
Hygiene wird bei uns großgeschrieben.

I Informationen
Informationen über Termine und die pädagogische Arbeit bekommen Sie von uns regelmäßig.

J Jeder ist wichtig und individuell

K Kleidung
Ihr Kind sollte bequeme, praktische, der Jahreszeit entsprechende Kleidung tragen. Wechselwäsche muss ausreichend vorhanden und alles soll gekennzeichnet sein.
Es kann immer mal passieren, dass Farbe oder Kleber an die Kleidung gelangt, daher ist es sinnvoll Ihrem Kind nicht die beste Kleidung anzuziehen

Kuscheltier/-tuch
Jedes Kind darf gern ein Kuscheltier, Schnuffeltuch o.ä. von zu Hause mitbringen.

Krankheit
Bitte geben Sie uns bis 9:30 Uhr Bescheid, wenn Ihr Kind krank ist. Besonders wichtig ist dies bei ansteckenden Krankheiten, damit wir alle anderen Eltern informieren können. Diese Informationen finden Sie im Eingangsbereich.

L

Lachen

Lachen ist ein Ausdruck der Freude und ein Zeichen der Lebendigkeit und Lebenslust, daher wird bei uns oft gelacht.

Lob

Lob und Anregungen nehmen wir gerne von Ihnen entgegen.

M

Mittagessen

Wir bieten ein kostenpflichtiges Mittagessen an. Hierbei unterstützen wir alle Kinder individuell nach ihren Bedürfnissen.

Matschen

Matschen, ausprobieren und entdecken ist für die Kinder in der Krippe ein wichtiges Grundbedürfnis und ein Fest der Sinne.

Medikamente

Medikamente dürfen wir grundsätzlich **nicht** verabreichen. Sollte im Einzelfall die Vergabe von Notfall-Medikamenten unumgänglich sein, dann sprechen Sie uns bitte an!

N

Notfall

Bitte sorgen Sie dafür, dass wir immer eine aktuelle Telefonnummer haben, unter der wir Sie jederzeit erreichen können.

O

Offenes Ohr

Wir bemühen uns, stets ein offenes Ohr für ihre Sorgen zu haben und Sie beratend zu unterstützen. Bitte haben Sie für uns auch ein offenes Ohr, wenn es um die Belange Ihres Kindes geht.

P

Pünktlichkeit

Bitte halten Sie sich im Interesse Ihres Kindes an die Bring- und Abholzeiten.

Portfolio

Im Laufe der Krippe Zeit legen wir gemeinsam mit jedem Kind ein Portfolio-Ordner an. Dieser kann jederzeit auf Nachfrage von Ihnen und Ihren Kindern eingesehen werden.

Q

Quatsch

Quatsch machen gehört für uns dazu.

R Ruhephasen
Ruhephasen sind individuell nach Bedürfnis der Kinder fast jederzeit möglich.

Rituale

Der Tagesablauf wird durch Rituale, Regeln und Gewohnheiten strukturiert. Sie helfen den Kindern, sich zu orientieren und ein Gefühl der Zusammengehörigkeit zu entwickeln.

S Spielen
Kinder spielen sich ins Leben. Im Spiel entwickeln Kinder ihre körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Fähigkeiten.

Sonnenschutz

Damit die Kinder in der Sommerzeit ausreichend geschützt sind, sollen sie morgens eingecremt und mit einem Sonnenhut ausgerüstet in die Krippe gebracht werden. Um den Sonnenschutz auch in der Nachmittagszeit zu gewährleisten, sollte **jedes** Kind seine eigene Sonnencreme -mit Namen beschriftet- im Garderobenfach deponiert haben. Wer keinen Sonnenschutz hat, kann leider nicht mit raus!

Süßigkeiten

Süßigkeiten sind verboten, außer an besonderen Tagen.

Snack

Kinder die nach 14:00 Uhr von uns betreut werden, benötigen eine extra Brotdose für eine kleine „Snack-Pause“.

T Turnhalle
Wir haben die Möglichkeit in der belegungsfreien Zeit die Turnhalle zu nutzen.

U Unfälle
Unfälle können jederzeit passieren! Wir setzen Sie in Kenntnis entweder sofort oder bei der Abholung je nach Verletzung.

V Verabschiedung
Ist wichtig und fällt mal leicht und mal weniger leicht.

W Wahrnehmung
Ist das „A“ und „O“ in der Krippe.

Wickeln und Sauberkeitshygiene
Richtet sich nach Bedarf der Kinder.

Wertschätzender Umgang
Für eine zufriedene Grundstimmung ist uns ein freundlicher Umgangston wichtig.

X Xylophon und Co.
Kommen auch mal zum Einsatz.

Z Zeit. Zeit. Zeit